

An das Finanzamt

Eingangsstempel oder -datum

1

2

Steuernummer

Fragebogen zur steuerlichen Erfassung

Gründung einer Personengesellschaft/-gemeinschaft

1. Allgemeine Angaben

1.1 Angaben zum Unternehmen

Firma (lt. Handelsregister) bzw. Name, unter der/dem die Gesellschaft/Gemeinschaft auftritt

3

Anschrift des Unternehmens

Straße

4

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

5

Postleitzahl

Ort

6

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

7

ggf. abweichender Ort der Geschäftsleitung

Straße

8

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

9

Postleitzahl

Ort

10

Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

11

E-Mail

12

Internetadresse

13

Art der ausgeübten Tätigkeit(en) (genaue Bezeichnung des Gewerbebezweiges)

14

15

1.2 Betriebsstätten

Werden in mehreren Gemeinden Betriebsstätten unterhalten? Ja Nein

16

lfd. Nr.

Ja

0 0 1

Bezeichnung

17

Anschrift, Straße

18

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

19

Postleitzahl

Ort

20

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

21

lfd. Nr.

0 0 2

Bezeichnung

22

Anschrift, Straße

23

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

24

Postleitzahl

Ort

25

Telefon:

Vorwahl international

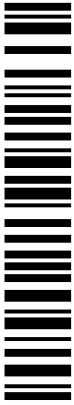
Vorwahl national

Rufnummer

26

27

Bei mehr als zwei Betriebsstätten: Ja Nein Gesonderte Aufstellung ist beigelegt.



20 70698201



Steuernummer []

1.3 Gründungsform

Bitte den von allen Gesellschaftern/Beteiligten unterschriebenen **Gesellschaftsvertrag** beifügen! Falls ein schriftlicher Vertrag nicht abgeschlossen wurde, fügen Sie bitte eine von allen Gesellschaftern/Beteiligten unterschriebene Erklärung über die gesellschaftsrechtlichen Vereinbarungen bei, insbesondere zu nachfolgenden Punkten:

- Wer ist zur Vertretung und Geschäftsführung der Gesellschaft/Gemeinschaft befugt?
- In welcher Höhe sind die Gesellschafter/Beteiligten am Gewinn oder Verlust beteiligt?
- In welcher Höhe sind die Gesellschafter/Beteiligten am Vermögen beteiligt?
- Welche Regelungen gelten für die Kündigung der Gesellschaft/Gemeinschaft?
- Wie soll die Auseinandersetzung für den Fall der Auflösung der Gesellschaft/Gemeinschaft oder des Ausscheidens erfolgen?

28 Neugründung zum (TT.MM.JJJJ) [] Verlegung zum (TT.MM.JJJJ) []

29 Übernahme (z. B. Kauf, Pacht, Vererbung, Schenkung) zum (TT.MM.JJJJ) [] Umwandlung/Einbringung/Verschmelzung zum (TT.MM.JJJJ) []

Vorheriges Unternehmen: Firma

30 **oder**

31 Name [] Vorname []

32 Straße []

33 Hausnummer [] Hausnummerzusatz [] Adressergänzung []

34 Postleitzahl [] Ort []

35 Finanzamt [] Steuernummer []

36 ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer []

1.4 Rechtsform der Gesellschaft/Gemeinschaft

37 GbR (Gesellschaft bürgerlichen Rechts) Atypisch stille Gesellschaft

38 OHG (Offene Handelsgesellschaft) Erbengemeinschaft

39 KG (Kommanditgesellschaft) GmbH & Co. KG (Bitte zusätzlich auch Gesellschaftsvertrag der GmbH beifügen!)

40 Grundstücksgemeinschaft Partnerreedereien

41 Sonstiges

42 **1.5 Beginn der Tätigkeit** (inklusive Vorbereitungshandlungen) [] (TT.MM.JJJJ)

1.6 Handelsregistereintragung

43 Ja, seit [] (TT.MM.JJJJ) Nein Eine Eintragung ist beabsichtigt.

44 Antrag beim Handelsregister gestellt

45 beim Amtsgericht am [] (TT.MM.JJJJ)

46 Ort []

47 Registernummer []

1.7 Bankverbindung/SEPA-Lastschriftverfahren

Alle Steuererstattungen sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:

48 IBAN (inländisches Geldinstitut) []

49 DE []

49 IBAN (ausländisches Geldinstitut) []

50 BIC zu Zeile 49 []

51 **Kontoinhaber(in)** Kontoinhaber(in), sofern das Konto nicht auf den Namen der Gesellschaft/Gemeinschaft lautet: []

51 lt. Zeile 3 oder: []

Möchten Sie am **SEPA-Lastschriftverfahren**, dem für beide Seiten einfachsten Zahlungsweg, teilnehmen?

52 Ja. Das ausgefüllte SEPA-Lastschriftmandat ist beigelegt.

Steuernummer

1.8 Vertretung der Gesellschaft/Gemeinschaft

53

Geschäftsführer(in)

Gesellschafter(in)/Beteiligte(r)

Firma

54

oder

Name

Vorname

55

Straße

56

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

57

Postleitzahl

Ort

58

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

59

Geburtsdatum

Identifikationsnummer

60

Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

61

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

62

E-Mail

63

Internetadresse

64

Finanzamt

Steuernummer

65

ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

66

1.9 Steuerliche Beratung

Nein

Ja

67

Firma

68

oder

Name

Vorname

69

Straße

70

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

71

Postleitzahl

Ort

72

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

73

Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

74

E-Mail

75



20170502203

Steuernummer

1.10 Gemeinsame(r) von allen Gesellschaftern/Gemeinschaftern bestellte(r) Empfangsbevollmächtigte(r) nach § 183 Abs. 1 Satz 1 Abgabenordnung (AO) bei der gesonderten und einheitlichen Feststellung

Die unter Tz. 1.9 angegebene steuerliche Beratung ist empfangsbevollmächtigt.

oder

Firma

oder

Name

Vorname

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Ort

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

E-Mail

Die gesonderte **Vollmacht** ist beigefügt.

Die Anzeige der **Vollmacht** folgt über die Vollmachtsdatenbank (K-VDB).

1.11 Die Gesellschaft gehört zu einem **Konzern**.

Angaben zum herrschenden Unternehmen

Name des Konzerns

Finanzamt

Steuernummer

Ort

Beim Amtsgericht

Registernummer

2. Angaben zu den Gesellschaftern/Beteiligten

(Bitte füllen Sie hierzu die Anlage FB aus und fügen diese bei.)

3. Angaben zur Festsetzung von Vorauszahlungen (Gewerbsteuer, Einkommensteuer)

im Jahr
der Betriebseröffnung
EUR

im Folgejahr
EUR

Voraussichtlicher Gewinn der Gesellschaft

zu lfd. Nr.

0 0 0 0 1

3.1 voraussichtlicher Gewinnanteil

3.2 Sonderbetriebseinnahmen

3.3 Sonderbetriebsausgaben

zu lfd. Nr.

0 0 0 0 2

3.1 voraussichtlicher Gewinnanteil

3.2 Sonderbetriebseinnahmen

3.3 Sonderbetriebsausgaben

zu lfd. Nr.

0 0 0 0 3

3.1 voraussichtlicher Gewinnanteil

3.2 Sonderbetriebseinnahmen

3.3 Sonderbetriebsausgaben



Steuernummer

4. Angaben zur Gewinnermittlung

- 102 Gewinnermittlungsart Einnahmenüberschussrechnung
- 103 Vermögensvergleich (Bilanz) **Hinweis:** Die Eröffnungsbilanz ist gemäß § 5b Abs. 1 Satz 5 EStG nach amtlich vorgeschriebenen Datensatz durch Datenfernübertragung zu übermitteln.
- 104 Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (nur bei Land- und Forstwirtschaft)
- 105 Sonstige (z. B. § 5a EStG)

- 106 Art der Aufteilung Bitte 1, 2, 3 oder 0 eintragen. 1 = nach gezeichnetem Kapital 3 = nach eingezahltem Kapital
2 = nach Bruchteilen 0 = anderer Aufteilungsschlüssel
(Erläuterungen auf besonderem Blatt)

- 107 Liegt ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr vor?
 Nein Ja, Beginn (TT.MM.JJJJ)

5. Freistellungsbescheinigung gemäß § 48b Einkommensteuergesetz (EStG) („Bauabzugsteuer“)

Das Merkblatt zum Steuerabzug bei Bauleistungen steht Ihnen im Internet unter www.bzst.de zum Download zur Verfügung. Sie können es aber auch bei Ihrem Finanzamt erhalten.

- 108 Wir beantragen die Erteilung einer Bescheinigung zur Freistellung vom Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48b EStG.

6. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Lohnsteuer

- 109 Zahl der Arbeitnehmer (einschließlich Aushilfskräfte) Insgesamt a) davon Familienangehörige der Gesellschafter/Beteiligten b) davon geringfügig Beschäftigte

- 110 Beginn der Lohnzahlungen (TT.MM.JJJJ)

- 111 Anmeldezeitraum (voraussichtliche Lohnsteuer im Kalenderjahr) monatlich (mehr als 5.000 EUR) vierteljährlich (mehr als 1.080 EUR) jährlich (nicht mehr als 1.080 EUR)

Die für die Lohnberechnung maßgebenden Lohnbestandteile werden zusammengefasst im Betrieb/Betriebsteil:

- 112 Bezeichnung
- 113 Straße
- 114 Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung
- 115 Postleitzahl Ort

Steuernummer

7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer

7.1 Summe der Umsätze
(geschätzt)

im Jahr der Betriebseröffnung
EUR

im Folgejahr
EUR

116

7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz (UStG))

Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:

117

Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 1.3 Übernahme)

7.3 Kleinunternehmer-Regelung

118

Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17.500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.

In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.

Hinweis: Angaben zu Tz. 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht zu übermitteln.

119

Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17.500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.

Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes **für mindestens fünf Kalenderjahre** (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form authentifiziert zu übermitteln.

7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)

120

Die Gesellschaft ist Organträger folgender Organgesellschaft:

Firma

121

Straße

122

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

123

Postleitzahl

Ort

124

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

125

Rechtsform

126

Beteiligungsverhältnis (Bruchteil)

127

Finanzamt

Steuernummer

128

ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.)

129

Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.

7.5 Steuerbefreiung

Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:

130

Nein Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit (§4Nr. UStG)

7.6 Steuersatz

Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:

131

Nein Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit (§ 12 Abs. 2 Nr. UStG)

7.7 Durchschnittssatzbesteuerung

Es werden ganz oder teilweise Umsätze ausgeführt, die der Durchschnittssatzbesteuerung gem. § 24 UStG unterliegen:

132

Nein Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit (§ 24 Abs. 1 Nr. UStG)

7.8 Soll-/Istversteuerung der Entgelte

133

Die Umsatzsteuer wird berechnet nach vereinbarten Entgelten (**Sollversteuerung**).

134

vereinnahmten Entgelten. Es wird hiermit die **Istversteuerung** beantragt, weil

135

der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz für das Gründungsjahr voraussichtlich nicht mehr als 500.000 EUR betragen wird.

136

die Gesellschaft von der Verpflichtung, Bücher zu führen und auf Grund jährlicher Bestandsaufnahmen regelmäßig Abschlüsse zu machen, nach § 148 AO befreit ist.

137

die Gesellschaft Umsätze aus einer freiberuflichen Tätigkeit im Sinne des § 18 Abs. 1 Nr. 1 EStG ausführt und weder buchführungspflichtig ist noch freiwillig Bücher führt.



Steuernummer

7.9 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

138 Wir **benötigen** für die Teilnahme am innergemeinschaftlichen Waren- und Dienstleistungsverkehr eine USt-IdNr.
Hinweis: Bei Vorliegen einer Organschaft ist die USt-IdNr. der Organgesellschaft vom Organträger zu beantragen.

139 Wir **haben bereits** für eine frühere Tätigkeit folgende USt-IdNr. erhalten:

140 USt-IdNr. Vergabedatum: (TT.MM.JJJJ)

7.10 Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und/oder Gebäudereinigungsleistungen

141 Es wird die Erteilung eines Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und/oder Gebäudereinigungsleistungen (Vordruck USt 1 TG) beantragt.

142 Der Umfang der ausgeführten **Bauleistungen** i. S. des § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG beträgt voraussichtlich mehr als 10 % des Weltumsatzes (Summe der im Inland steuerbaren und nicht steuerbaren Umsätze).

143 Der Umfang der ausgeführten **Gebäudereinigungsleistungen** i. S. des § 13b Abs. 2 Nr. 8 UStG beträgt voraussichtlich mehr als 10 % des Weltumsatzes (Summe der im Inland steuerbaren und nicht steuerbaren Umsätze).

Hinweis: Die Voraussetzungen zur Erteilung der Bescheinigung sind in geeigneter Weise in einer Anlage glaubhaft zu machen.

7.11 Besonderes Besteuerungsverfahren „Mini-one-stop-shop“

Nur bei Ausführung von Telekommunikationsleistungen, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen oder auf elektronischem Weg erbrachten sonstigen Leistungen durch einen in einem anderen EU-Mitgliedstaat ansässigen Unternehmer an einen im Inland ansässigen Nichtunternehmer:

144 Wir nehmen das besondere Besteuerungsverfahren („Mini-one-stop-shop“) in Anspruch. Die entsprechenden Umsätze erklären wir über die zuständige Behörde im Ansässigkeitsstaat.

Hinweis: Die mit diesem Fragebogen angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 85, 88, 90, 93 und 97 AO erhoben.

145
Ort, Datum

Unterschrift(en) vertretungsberechtigte(r) Geschäftsführer(in)
oder Gesellschafter(in)/Beteiligte(r) bzw. aller Gesellschafter/Beteiligten
bzw. des/der Vertreter(s) oder Bevollmächtigte(n)

146 Anlagen: Aufstellung über Betriebsstätten (Tz. 1.2)

147 **Verträge über die Übernahme/Einbringung/Umwandlung/Verschmelzung eines Unternehmens** (Tz. 1.3)

148 **Vertrag über die Gesellschaft/Gemeinschaft** (Tz. 1.3)

149 Erklärung über die gesellschaftsrechtlichen Vereinbarungen (Tz. 1.3)

150 **Gesellschaftsvertrag der Komplementär-GmbH** (Tz. 1.4)

151 **Teilnahmeerklärung für das SEPA-Lastschriftverfahren** (Tz. 1.7)

152 **Empfangsvollmacht** (Tz. 1.10)

153 **Auflistung der Gesellschafter** (Tz. 2) (**Anlage FB**)

154 Weitere organschaftliche Verbindungen (Tz. 7.4)

155

Finanzamt



2010032201

Name der Gesellschaft / Gemeinschaft		Anlage FB zur gesonderten und einheitlichen Feststellung von Grundlagen für die Einkommensbesteuerung und die Eigenheimzulage
2 Steuernummer	Lfd. Nr. der Anlage	45

Angaben über die Feststellungsbeteiligten

3 Nummer des Beteiligten	Zeichernummer (soweit vorhanden) 46.78	Anrede
4	Name / Namenszeile 1	
5	Namensbestandteil / Namenszeile 2	
6	Vorname / Namenszeile 3	
7	Titel / Namenszeile 4	
8	Straße und Hausnummer	
9	Postleitzahl, Ort	ggf. ausländ. Staat (Kz 46.21)
10	Zuständiges Finanzamt (Kz 701)	
11		

12 Steuer- nummer	702	Identifikations- nummer	46.70
-----------------------------	------------	----------------------------	--------------

13 Art der Beteiligung	101	1 = persönlich haftender Gesellschafter einer OHG 2 = Komplementär 3 = Kommanditist 4 = sonstiger Mitunternehmer ohne Haftungsbeschränkung 5 = sonstiger Mitunternehmer mit Haftungsbeschränkung i. S. d. § 15 a EStG	6 = Gesellschafter / Gemeinschaftler, der nicht Mitunternehmer ist, ohne Haftungsbeschränkung 7 = Gesellschafter / Gemeinschaftler, der nicht Mitunternehmer ist, mit Haftungsbeschränkung i. S. d. § 15 a EStG 8 = Treuhänder
-------------------------------	------------	---	--

14 Art des Beteiligten	770	1 = Personengesellschaft mit unmittelbar oder mittelbar beteiligten Körperschaften 3 = Körperschaft 5 = Personengesellschaft ohne unmittelbar oder mittelbar beteiligte Körperschaften	Bei beteiligten Personengesellschaften: Anteil der hieran direkt oder indirekt beteiligten Kapitalgesellschaften in Prozent
-------------------------------	------------	--	---

15	771		%
-----------	------------	--	---

16	772	1 = beschränkt einkommensteuerpflichtige Person, beschränkt steuerpflichtige Körperschaft oder Personengesellschaft, an der eine beschränkt steuerpflichtige Körperschaft beteiligt ist
-----------	------------	---

Angaben zur Aufteilungsquote

17	Kapital	ab	Wert abweichend vom Vorjahr
	€		
18	Kapital	ab	
	€		
19	Kapital	ab	
	€		
20	Zähler	Nenner	Wert abweichend vom Vorjahr
21	Zähler	Nenner	
22	Zähler	Nenner	

Einlage lt. Handelsregister zum Ende des Kj. / Wj.	Nur bei Gründung, Eintritt und Austritt im Feststellungszeitraum	
762	Eintrittsdatum	Austrittsdatum
€	750	751

Unentgeltlicher Erwerb vom Beteiligten Nr.	Anteil Zugang unentgeltlicher Erwerb	Zähler	Nenner
721	722	723	

25 Beteiligter ist verstorben	719	1=Ja	Beteiligter hat seinen Anteil an andere Beteiligte vererbt / verschenkt	720	1=Ja
--------------------------------------	------------	------	---	------------	------

Angaben über die Feststellungsbeteiligten

3	Nummer des Beteiligten	<input type="text"/>	Zeichnernummer (soweit vorhanden)	46.78	<input type="text"/>
4	Anrede	<input type="text"/>			
5	Name / Namenszeile 1	<input type="text"/>			
6	Namensbestandteil / Namenszeile 2	<input type="text"/>			
7	Vorname / Namenszeile 3	<input type="text"/>			
8	Titel / Namenszeile 4	<input type="text"/>			
9	Straße und Hausnummer	<input type="text"/>			
10	Postleitzahl, Ort	<input type="text"/>	ggf. ausländ. Staat	(Kz 46.21)	<input type="text"/>
11	Zuständiges Finanzamt	(Kz 701) <input type="text"/>			
12	Steuer- nummer	702	Identifikations- nummer	46.70	<input type="text"/>
13	Art der Beteiligung	101	1 = persönlich haftender Gesellschafter einer OHG 2 = Komplementär 3 = Kommanditist 4 = sonstiger Mitunternehmer ohne Haftungsbeschränkung 5 = sonstiger Mitunternehmer mit Haftungsbeschränkung i. S. d. § 15 a EStG	6 = Gesellschafter / Gemeinschaftler, der nicht Mitunternehmer ist, ohne Haftungsbeschränkung 7 = Gesellschafter / Gemeinschaftler, der nicht Mitunternehmer ist, mit Haftungsbeschränkung i. S. d. § 15 a EStG 8 = Treuhänder	<input type="text"/>
14	Art des Beteiligten	770	1 = Personengesellschaft mit unmittelbar oder mittelbar beteiligten Körperschaften 3 = Körperschaft 5 = Personengesellschaft ohne unmittelbar oder mittelbar beteiligte Körperschaften	Bei beteiligten Personengesellschaften: Anteil der hieran direkt oder indirekt beteiligten Kapitalgesellschaften in Prozent	<input type="text"/>
15				771	<input type="text"/> %
16	772	<input type="text"/>	1 = beschränkt einkommensteuerpflichtige Person, beschränkt steuerpflichtige Körperschaft oder Personengesellschaft, an der eine beschränkt steuerpflichtige Körperschaft beteiligt ist		
Angaben zur Aufteilungsquote					
17	Kapital	<input type="text"/>	€	ab	<input type="text"/>
					<input type="checkbox"/> Wert abweichend vom Vorjahr
18	Kapital	<input type="text"/>	€	ab	<input type="text"/>
19	Kapital	<input type="text"/>	€	ab	<input type="text"/>
20	Zähler	<input type="text"/>	Nenner	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Wert abweichend vom Vorjahr
21	Zähler	<input type="text"/>	Nenner	<input type="text"/>	
22	Zähler	<input type="text"/>	Nenner	<input type="text"/>	
Nur bei Gründung, Eintritt und Austritt im Feststellungszeitraum					
23	Einlage lt. Handelsregister zum Ende des Kj. / Wj.	762	<input type="text"/>	€	750
					Eintrittsdatum
					Austrittsdatum
				751	<input type="text"/>
Anteil Zugang unentgeltlicher Erwerb					
24	Unentgeltlicher Erwerb vom Beteiligten Nr.	721	<input type="text"/>	722	<input type="text"/>
				723	<input type="text"/>
25	Beteiligter ist verstorben	719	<input type="checkbox"/>	1=Ja	
				Beteiligter hat seinen Anteil an andere Beteiligte vererbt / verschenkt	720
					<input type="checkbox"/>
					1=Ja

